

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 16

Entwicklung bei Merkur Offshore schreitet voran

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Verfahren Windreich GmbH möchten wir Sie über die nachfolgenden Entwicklungen informieren.

Entwicklungen zu Merkur Offshore

Wie der gemeinsame Vertreter, One Square Advisory Services GmbH, berichtet, schreiten die Arbeiten an dem Windpark Merkur Offshore (vormals MEG I) weiter voran. So wurde mit Alstom ein Turbinenlieferungsvertrag vereinbart. Im Rahmen dieses Vertrags soll Alstom 66 Offshore-Windturbinen installieren. Das Unternehmen GeoSea wurde damit beauftragt 66 Fundamentstrukturen, ein Umspannwerk und Seekabel zu liefern. Die Bedingungen zum Erhalt der behördlichen Genehmigung und Netzanbindungszusage durch das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) und der Bundesnetzagentur sind somit gegeben. 2016 soll mit dem Bau begonnen werden. Nach unserem Verständnis hat der weitere Fortgang des Merkur Offshore hohe Priorität, da die Höhe der zu erwartenden Insolvenzquote maßgeblich von der erfolgreichen Umsetzung dieses Projektes abhängt.

Die Gläubigerausschüsse der Windreich GmbH und der FC Windenergy GmbH haben die One Square Advisors GmbH, gemeinsamen Vertreter zweier Windreich-Anleihen, beauftragt, ihre Interessen bei der weiteren Entwicklung der Projekte zu vertreten.

Anschuldigungen gegen ehemaligen Rechtsberater und Geschäftsführer

Seitens Herrn Balz sollen Presseberichten zu Folge verschiedene Vorwürfe gegen den ehemaligen Rechtsberater sowie den Geschäftsführer erhoben worden sein. Unter anderem hat die Wirtschaftswoche darüber berichtet (siehe <http://www.wiwo.de/unternehmen/energie/windreich-auf-dem-weg-vom-anwalt-zum-firmenchef/11969096.html>). Die Betroffenen weisen die Anschuldigungen von sich; der beschuldigte Geschäftsführer hat gegen die Anschuldigungen eine einstweilige Verfügung veranlasst. Der Gläubigerausschuss hat die betroffenen Personen um eine ausführliche Stellungnahme zu den Vorwürfen gebeten. Der Insolvenzverwalter hat auf seiner Internetpräsenz eine Aufklärung des Sachverhaltes angekündigt. Wir können aufgrund der uns fehlenden Einsicht in die relevanten Dokumente hierzu keine Stellungnahme abgeben. Sind jedoch, wie bereits in vorhergehenden Newslettern erläutert, über die Probleme bei der Vermarktung des Projektes MEG I etwas verwundert, da wir das Projekt in der Vergangenheit als werthaltig ansahen.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter info@sdk.org oder unter 089 / 2020846-0 zur Verfügung.

München, 8. Juli 2015
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Windreich GmbH!